



Beamtenanwärter- und Beihilfetarife Allianz Kranken und Berufs-/Dienstun- fähigkeitsversicherung Allianz Leben

Gemeinsam schneller beantragen

Allianz Lebensversicherungs-AG
Allianz Private Krankenversicherungs-AG

Stand: April 2022



Mit der Gesundheitserklärung der Beamtenanwärter- und Beihilfetarife die Dienstunfähigkeitsvorsorge beantragen

Das **Plus** für Ihre Beratung: reduzierte Gesundheitsfragen bei Abschluss der Dienstunfähigkeitsversicherung für Beamte.



- Sie nutzen Potenziale zum **Cross-Selling**:
 - Die Allianz Private Krankenversicherung als Einstiegsprodukt kann durch Berufs- und Dienstunfähigkeitsversicherung (BU/DU) von Allianz Leben ergänzt werden.
- **Einfache Prozesse** für Sie und Ihre Kunden:
 - Es reicht die APKV-Beantragung. Wird die PKV beantragt, müssen für den Abschluss einer BU/DU **nur noch zwei** Gesundheitsfragen beantwortet werden.

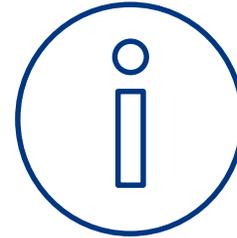
¹ Private Krankenversicherung. Gemeint sind hier und im Nachfolgenden die Beamtenanwärter- und Beihilfetarife der Allianz Privaten Krankenversicherung

Voraussetzungen und Vorteile im Überblick:



Voraussetzungen

- Zielgruppe: Beamte (auf Lebenszeit, Probe, Widerruf/Referendare)
- Antragsteller: max. 45 Jahre alt
- Vollständige Gesundheitserklärung im Antrag zu Beamtenanwärter- und Beihilfetarifen¹
- Risikovorabfrage bei AZL ist bis zu 90 Tage nach Antragstellung bei der APKV möglich. BU-/DU-Votum aus Risikovorabfrage 90 Tage gültig.



Vorteile

- APKV-Beantragung ermöglicht vereinfachten BU-/DU-Prozess. Risikoentscheidung (Normal/ Zuschlag/Ausschluss) der APKV nicht relevant.
- BU/DU schneller beantragen mit nur zwei Gesundheitsfragen. Die übliche Gesundheitserklärung für das BU-/DU-Produkt entfällt damit.
- BU/DU mit Risikovorabfrage bis zu 180 Tage nach Antragsstellung bei der APKV möglich.
- Gewohnte Angebots-/Policierungsprozesse bei Kranken und Leben

¹ **Beamtenanwärtertarife:** Beihilfe Ambulant Anwärter (BHRAXX), Beihilfe Krankenhaus Anwärter (BHRKXX), Beihilfe Zahn Anwärter (BHRZXX)

Beihilfetarife: Beihilfe Ambulant (BHAXX), Beihilfe Krankenhaus (BHKXX), Beihilfe Zahn (BHZXX). XX: Hier gilt der Prozentsatz des jeweiligen Tarifs. Er hängt von der Beihilfe ab, die der Kunde bekommt.

Allianz Leben Formulare für den Prozess „BU/DU nach vorheriger Beantragung der PKV“

Auszug aus Zusatzformular (1): „Ergänzende Gesundheitsangaben zur DU nach vorheriger APKV-Beantragung“

1. Wurde bei Ihnen eine angeborene Erkrankung oder Krebserkrankung festgestellt?

ja nein

2. Wurden Ihnen in den letzten 5 Jahren Medikamente* verordnet, die über einen Zeitraum von mehr als 4 Wochen eingenommen wurden oder waren Sie länger als drei Wochen ununterbrochen arbeitsunfähig?

ja nein

**Darunter fallen alle Arten von verschreibungspflichtigen Medikamenten, unabhängig von der Darreichungsform (z. B. Tabletten, Spritzen); nicht gemeint sind Verhütungsmittel und Schilddrüsenhormonpräparate.*

[HIER GEHT'S ZUM FORMULAR \(EV---4225Z0\)](#)

Auszug aus Zusatzformular (2): „Fragen und Antworten zu gefahrerheblichen Umständen“

4. Haben seit der Beantwortung der Gesundheitsfragen der Allianz Private Krankenversicherung am ärztliche oder therapeutische Behandlungen oder Untersuchungen stattgefunden?

ja nein

Nicht anzugeben sind Arztbesuche wegen akuter Erkältungskrankheiten, akute Magen-, Darm- und Harnwegsinfekte, unauffällige, altersbezogene Vorsorgeuntersuchungen, zahnärztliche Behandlungen, Schwangerschaft/Geburt, Impfungen, negative COVID-Tests.

[HIER GEHT'S ZUM FORMULAR \(EV---4224Z0\)](#)

3 Schritte zu PKV + BU-/DU-Direktabschluss/ ohne Risikovorfrage (RiVo) (1/2)

1

Sie beraten Ihren Beamtenkunden spartenübergreifend

- **zur privaten Krankenversicherung:** Angebot wie gewohnt berechnen / bei der Vertriebsunterstützung Kranken anfordern.
- **zur Dienstunfähigkeitsvorsorge:** Angebot wie gewohnt berechnen oder bei der Vertriebsunterstützung Leben anfordern.



2

Sie beantragen Beamtenanwärter- oder Beihilfetarife bei der APKV

- **NUR** den APKV-Antrag¹ mit vollständiger Gesundheitserklärung bei der APKV einreichen. Über den bekannten Gruppenpostkorb oder per Post.
- **Wichtig:** Bitte auf datenschutzkonforme Weitergabe achten und die BU/DU-Zusatzformulare (siehe Folgeschritt 3) NICHT an die APKV weiterleiten.



¹ Gemeint ist hier und im Nachfolgenden der Antrag zu einem Beamtenanwärter- oder Beihilfetarif.

3 Schritte zu PKV + BU-/DU-Direktabschluss/ ohne Risikovorfrage (RiVo) (2/2)

3

Sie beantragen BU/DU als Direktabschluss ohne RiVo bei Allianz Leben

Parallel mit der APKV-Beantragung oder nachträglich innerhalb von 90 Tagen möglich.

- **Beide** BU-/DU-Zusatzformulare aus Downloadcenter (DLC) abrufen, ausfüllen UND zusammen mit der vollständigen Gesundheitserklärung der PKV (ohne weitere APKV-Unterlagen) bei Allianz Leben einreichen. Über den Ihnen bekannten Gruppenpostkorb oder per Post.

Das neue BU-/DU-Zusatzformular (1) „Ergänzende Gesundheitsangaben zur DU nach vorheriger APKV-Beantragung“ enthält:

- Einwilligung des Kunden in die Datenverarbeitung und Schweigepflicht-Entbindung
- Zwei ergänzende Gesundheitsfragen von Allianz Leben

Im Zusatzformular „Fragen und Antworten zu gefahrerheblichen Umständen“ wird abgefragt:

- berufliche Tätigkeit / Auslandsaufenthalte
- Arztbesuche seit Antragstellung der PKV
- Freizeitaktivitäten
- Angemessenheit
- Das Dienstleistungsgebiet poliziert. Bei Zuschlag/Ausschluss wird das Änderungsangebot wie gewohnt übermittelt.



5 Schritte zu PKV + BU/DU mit Risikovorfrage (RiVo) (1/3)

1

Sie beraten Ihren Beamtenkunden spartenübergreifend ...

- **zur privaten Krankenversicherung:** Angebot wie gewohnt berechnen / bei der Vertriebsunterstützung Kranken anfordern.
- **zur Dienstunfähigkeitsvorsorge:** parallele Risikovorfrage (RiVo) für den Abschluss einer BU/DU vorschlagen.
Basis: die Gesundheitsfragen zur PKV und lediglich 2 ergänzende Fragen von AZL.



2

Sie beantragen Beamtenanwärter- oder Beihilfetarif bei der APKV

- **NUR** den APKV-Antrag¹ mit vollständiger Gesundheitserklärung bei der APKV einreichen.
Über den bekannten Gruppenpostkorb oder per Post.
- **Wichtig:** Bitte auf datenschutzkonforme Weitergabe achten und die BU-/DU-Zusatzformulare (siehe Folgeschritt 3) NICHT an die APKV weiterleiten.



¹ Gemeint ist hier und im Nachfolgenden der Antrag zu einem Beamtenanwärter- oder Beihilfetarif.

5 Schritte zu PKV + BU/DU mit Risikovorfrage (RiVo) (2/3)

3

Sie reichen die vom Kunden gewünschte BU/DU-RiVo ein

Sie kann schon mit Beantragung der PKV oder innerhalb von 90 Tagen bei AZL gestellt werden

- **Wichtig:** das **neue BU/DU-Zusatzformular (1)** „Ergänzende Gesundheitsangaben zur DU nach vorheriger APKV-Beantragung“ zusammen mit der vollständigen Gesundheitserklärung der PKV (ohne weitere APKV-Unterlagen) einreichen. Über den bekannten RiVo-Postkorb der zuständigen Betriebsgebiete von Allianz Leben. Es enthält:
 - Einwilligung des Kunden in die Datenverarbeitung und Schweigepflicht-Entbindung
 - Lediglich zwei ergänzende Gesundheitsfragen von Allianz Leben
- Die Daten werden wie üblich bei Allianz Leben 90 Tage gespeichert.



4

Allianz Leben bearbeitet die Risikovorfrage

- Die Prüfung erfolgt auf Basis der vollständigen Gesundheitserklärung zur PKV und den Angaben im BU-/DU-Zusatzformular (1). (Die APKV bearbeitet unabhängig den APKV-Antrag. Die Risikoentscheidung der APKV ist für AZL nicht relevant.)
- Das Votum wird wie üblich mit Angabe der Risikovorfragenummer und dem Fragenbogen zu den gefahrerheblichen Umständen (Zusatzformular 2) übermittelt.
- Das Risikovotum bleibt **90 Tage gültig** (bei klassischen Anfragen sonst üblich: 4 Wochen). D.h., zusammen mit der RiVo vereinfachte BU/DU (auch 90 Tage) ist der Prozess bis zu 180 Tage nach Antragsstellung bei der APKV möglich.



¹ Evtl. notwendige Rückfragen ggü. VP oder behandelnden Ärzten erfolgen gemäß den ganz üblichen Vorgehensweisen.

5 Schritte zu PKV + BU/DU mit Risikovorfrage (RiVo) (3/3)

5.1

Sie beantragen BU/DU nach Votum bei Allianz Leben

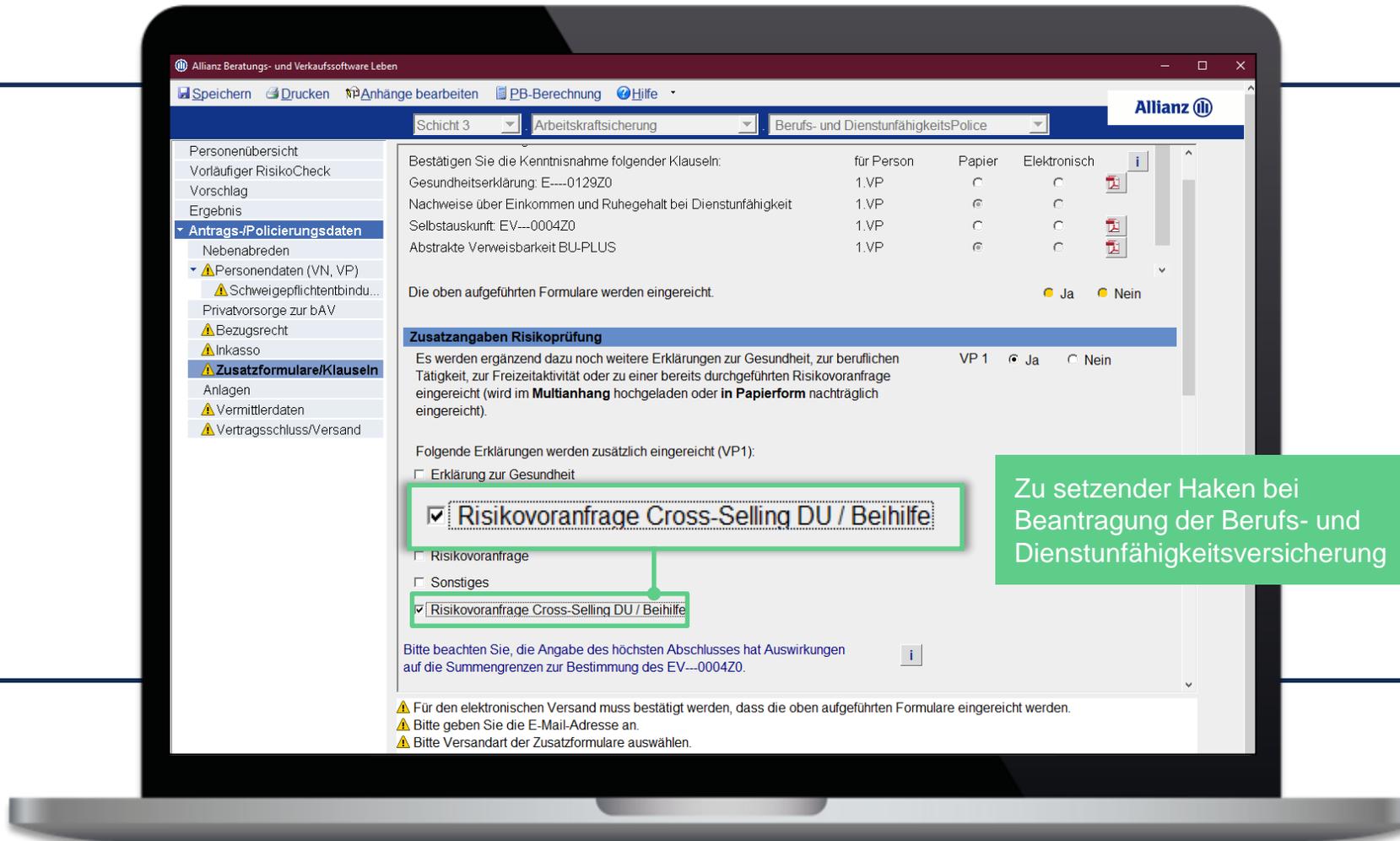
- BU-/DU-Angebot wie gewohnt berechnen / bei der Vertriebsunterstützung Leben anfordern.
- Im Angebotsdialog ist die Risikovorfrage-Nummer einzugeben und der Hinweis zu vermerken, dass zuvor ein APKV-Antrag bei Allianz Kranken gestellt wurde. Siehe 5.2
- Das Angebot und das Zusatzformular (2) „Fragen und Antworten zu gefahrerheblichen Umständen“ über den bekannten Postkorb Leben (oder elektronisch) einreichen. Es wird abgefragt:
 - berufliche Tätigkeit / Auslandsaufenthalte
 - Arztbesuche seit Antragstellung der PKV
 - Freizeitaktivitäten
 - Angemessenheit
- Das Dienstleistungsgebiet poliziert.



¹ Evtl. notwendige Rückfragen ggü. VP oder behandelnden Ärzten erfolgen gemäß den ganz üblichen Vorgehensweisen.

Technische Unterstützung in ALMS

5.2



Auf einen Blick – BU/DU nach vorheriger APKV-Beantragung

Antragsunterlagen APKV und AZL – wer bekommt was:

